

Ausführungsbestimmung Nr. 5

Titel der Veranstaltung: Int. 23. ADAC Geländefahrt „ Rund um Dahlen“

DMSB-Reg.-Nr.: E 03/16

Veranstaltungsort: Dahlen

Datum: 20.03.2016

Punkt: 4 der Ausschreibung: Sonderprüfungen / Prolog

Der Prolog ist die erste Wertungsprüfung im Rahmen der Gesamtveranstaltung für die Fahrer der Deutschen Enduro Meisterschaft , des Intern. Deutschen Enduro Championships und des Deutschen Enduro Junioren Pokal.

Die Wertung erfolgt Analog der Wertung zur Enduro-Weltmeisterschaft.
(Zeitgutschriften, Zeitzuschläge)

Über den gesamten Ablauf, haben die Wettkampfbestimmung Enduro Gültigkeit. Die An und Abfahrt sind Etappen mit Zeitvorgabe. Die Vorgabe für die Rückfahrt beinhaltet eine bei Bedarf, erforderliche Durchfahrt des Servicebereiches. Der genaue Ablauf des Prolog und die dazu gehörigen besonderen Regeln werden jeden Fahrer in seinen Fahrtunterlagen ausgehändigt.

Die Startzeiten werden am Samstag den 19.03.2016 nach Schließung der Papierabnahme am schwarzen Brett im Fahrerlager (Metzeler LKW) um 17.30 Uhr ausgegangen.

Zur Orientierung:

Die Startreihenfolge wird in umkehrter Folge zur Platzierung im Championat gestartet. Der ersten Fahrer startet 18.45 Uhr am Ausgang des Parc Ferme am Markt Dahlen.

Aushangzeit: _____ **Uhr**

Unterschrift:


Fahrleiter

Pflichtkommissar

Sportkommissar

Erläuterungen zur Ausführungsbestimmung-Nr. 5 Prolog

(Ablauf des Prologs)

am Samstag den 19.03.2016

- Der Prolog ist die erste Wertungsprüfung im Rahmen der Gesamtveranstaltung für die Fahrer der "Deutschen Enduro Meisterschaft", des „Internationalen Deutschen Enduro Championships“ und des Deutschen Enduro Junior Pokal.
- Der Prolog beginnt am Parc Fermé und besteht aus einer Zuführungsetappe, aus einer Wertungsprüfung (dem eigentlichen Prolog) sowie der Rückführungsetappe.
- Es starten immer 2 Fahrer in einem Abstand von 3-5 Minuten vom Parc Fermé auf dem Markt in Dahlen mit einer Zeitvorgabe für die Zuführungsetappe (**6 min**).
- Entgegen Punkt 7 der Ausschreibung Enduro DEM, in Verbindung mit Artikel 062.61 EWC Regeln 2015, verliert der Fahrer sein Startrecht für den Prolog, wenn er nicht zur rechten Zeit (vorgegebene Startreihenfolge) an der Startlinie des Prologs, bzw. am Start der Zuführungsetappe erscheint. Er erhält dann eine Zeitstrafe von 60 Sekunden. Der Fahrer kann dann nicht mehr am Prolog teilnehmen.
- Kann ein Fahrer den Prolog, wegen Sturz oder technischem Problems nicht beenden. Kann sein Motorrad von ihm oder den Betreuern ins Fahrerlager gebracht werden, und muss dann innerhalb der vorgegebenen Zeit im Parc Fermé abgestellt werden.
- In beiden o.g. Fällen kann der Fahrer wie vorgesehen am nächsten Fahrtag starten.
- Die Wertung des Prolog erfolgt nach DMSB Handbuch (Punkt 7 Sonderprüfungen)
- Die Wertungsprüfung besteht aus einem Parallelkurs mit Künstlichen Hindernissen der eine Länge von ca. 450m hat und durch einen Kreuzungsbereich für jeden Fahrer 2mal zu durchfahren ist.
- Nach dem Wertungsprüfungs-Zieleinlauf wird bei jedem Fahrer auf der Fahrerkarte die Ziel-Zeit eingetragen. Er erhält für die Rückfahrt ins Parc Fermé eine zeitliche Vorgabe (**20 min**). Eine Durchfahrt durch das Fahrerlager für Service-Arbeiten ist in die Vorgabe einbezogen. Die Zeitkontrolle am Parc Fermé beendet den Prolog.

+ + + Bei besonderen Vorkommnissen entscheiden die Sportkommissare+ + +

Der grobe zeitliche Ablauf des Prologs wird wie folgt sein:

(Die Startreihenfolge wird 17.30 Uhr am schwarzen Brett im Fahrerlager bekannt gegeben)

- 18.45 Uhr:** Start der **Fahrer ohne Championatspunkte**
- ca. 19.15 Uhr:** Start der Fahrer **mit Championatspunkten** in umgekehrter Startreihenfolge zum Championatsstand
- ca. 20.30 Uhr:** Start der **besten Dt. Fahrer gegen die Int. Gaststarter**